

**Starker Service.
Starke Firma.**

**Betriebliches
Eingliederungsmanagement**

Firmenservice

Was wir Arbeitgebern bieten

1 Gesunde Beschäftigte

- ✓ Prävention
- ✓ Medizinische und berufliche Reha
- ✓ BEM - Betriebliches Eingliederungsmanagement
- ✓ Infos zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ✓ Wegweiser zu Angeboten anderer Sozialversicherungsträger

Vorteile:

- weniger Fehlzeiten
- höhere Motivation
- größerer wirtschaftlicher Erfolg

2 Rente und Altersvorsorge

- ✓ Vorträge zu Rente und Hinzuverdienst
- ✓ Sprechtag und Infoveranstaltungen
- ✓ Flexibler Übergang in den Ruhestand

Vorteile:

- besser informierte Beschäftigte
- mehr Planungssicherheit

3 Beiträge und Meldung zur Sozialversicherung

- ✓ Unterstützung und Beratung des Unternehmers bei der Beitragsabführung

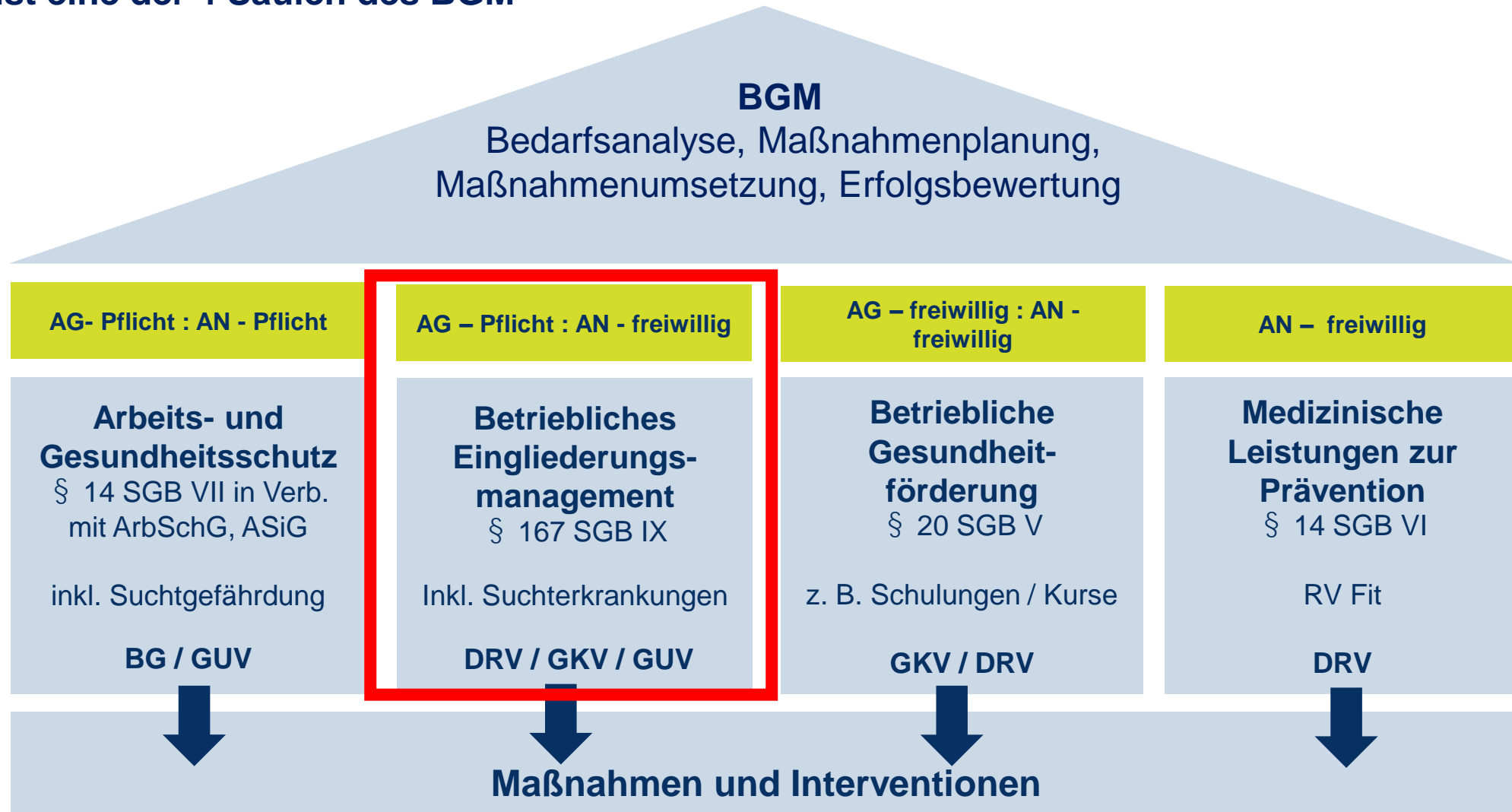
Vorteile:

- effizientere Abwicklung
- weniger Fehler



Überblick

BEM ist eine der 4 Säulen des BGM



Definition

Was ist BEM ?

„Es handelt sich um einen **ergebnisoffenen Suchprozess**, mit dessen Hilfe ein Arbeitgeber **alle Möglichkeiten ausschöpfen** soll, um die **Arbeitsunfähigkeit** seines Beschäftigten **zu beenden**, weiterer **Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen** und den **Arbeitsplatz** für den Beschäftigten **zu erhalten**. Dabei wird gemeinsam mit dem Beschäftigten nach Lösungen gesucht.“

(Deutsche Rentenversicherung Bund (2022): Leitfaden zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM). Aufl. 5, Berlin.)



BEM Leitfaden

BEM

Was ist BEM demnach nicht?



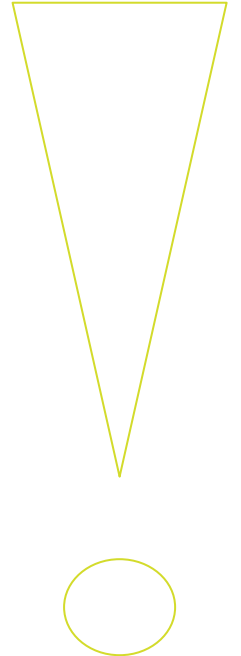
Gesetzesgrundlage

§ 167 Absatz 2 Sozialgesetzbuch (SGB) IX

- **BEM-Verpflichtung für Arbeitgebende (AG)** seit dem 01.05.2004
- **ABER keine direkten Sanktionen** für den AG bei Nichtdurchführung



Im Falle einer krankheitsbedingten Kündigung kann die Nichtdurchführung jedoch **Auswirkungen vor Gericht** haben!



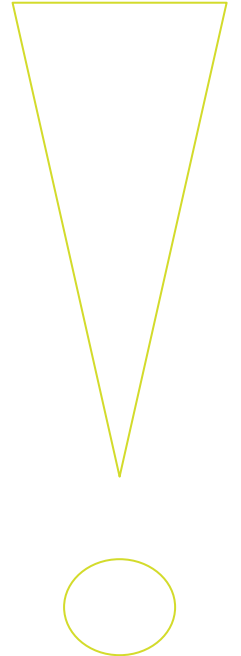
Gesetzesgrundlage

§ 167 Absatz 2 Sozialgesetzbuch (SGB) IX

- für Beschäftigte ist die Teilnahme am BEM **immer freiwillig**
- **kein Nachteil bei Ablehnung** des BEMs für Beschäftigte



Im Fall einer krankheitsbedingten Kündigung kann sich der/die Beschäftigte dann nicht auf ein fehlendes BEM-Verfahren berufen!



Nutzen Arbeitgeber

Was soll mit dem BEM erreicht werden?

- Arbeitsunfähigkeiten (AU) der Mitarbeitenden verringern bzw. beenden und erneuter AU vorbeugen
 - Fehlzeiten & Entgeltfortzahlungen minimieren
 - Fachkräftemangel abschwächen
 - Verbesserung Betriebsklima / Imagegewinn
 - Erhöhung Arbeitszufriedenheit und Motivation
 - Stabilisierung des Qualitätsstandards & der Arbeitsabläufe
 - Frühwarnsystem für gesamtbetriebliche Probleme



Nutzen Arbeitnehmer*innen

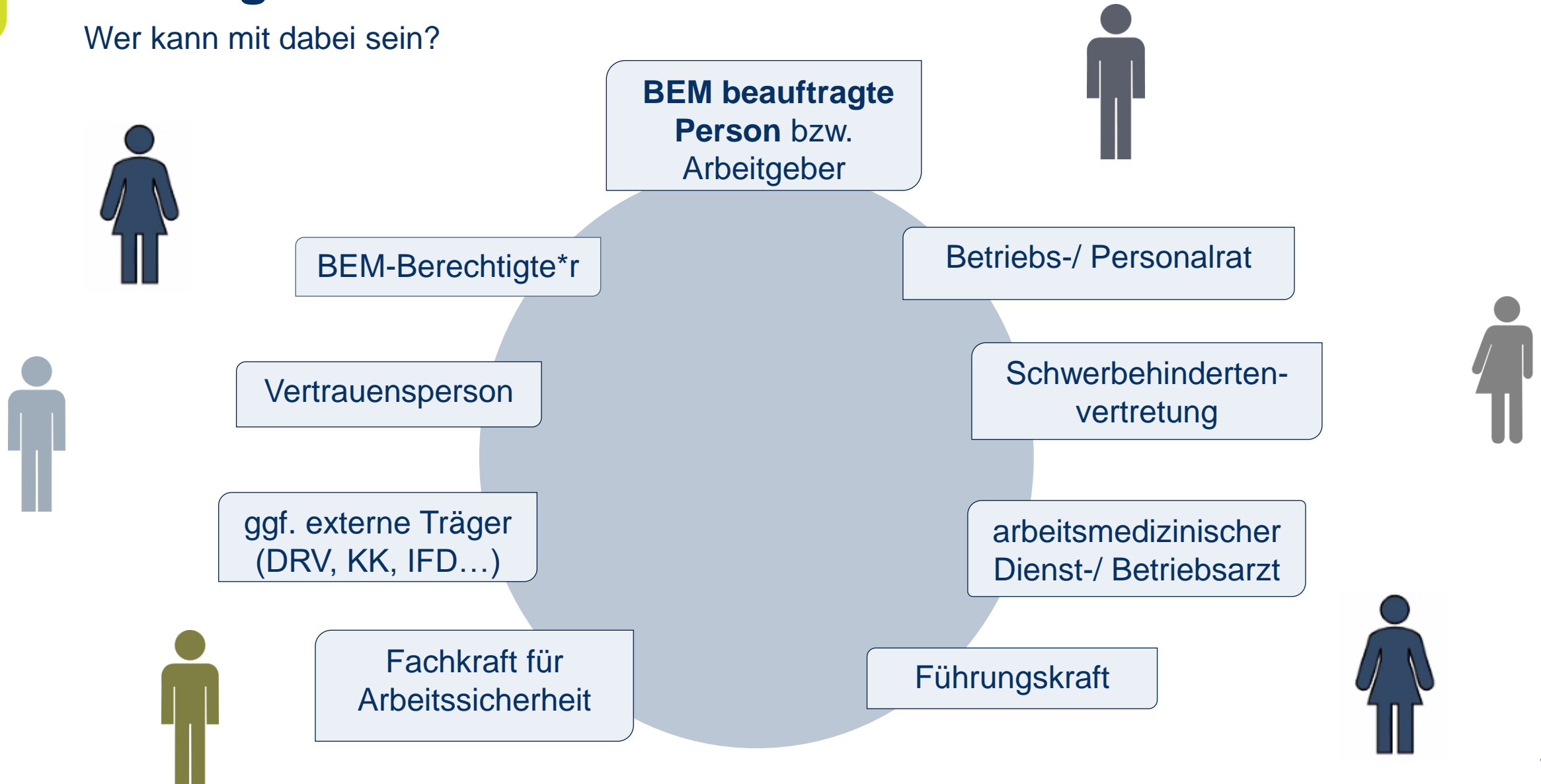
Was soll mit dem BEM erreicht werden?

- Arbeitsunfähigkeiten (AU) der Mitarbeitenden verringern bzw. beenden und erneuter AU vorbeugen
 - Beitrag zur persönlichen Gesunderhaltung
 - Arbeitsplatzsicherung
 - Unterstützung & Wertschätzung
 - Identifikation mit dem Unternehmen
 - Verbesserung Leistungsfähigkeit



Beteiligte

Wer kann mit dabei sein?



Beteiligte

Externe Träger

- Deutsche Rentenversicherung, Krankenkasse, Agentur für Arbeit, Unfallversicherung/Berufsgenossenschaft, Integrationsamt, etc.
- für den AG besteht die Verpflichtung ...

„[...] die gesetzlich dafür vorgesehenen Stellen, Ämter und Personen zu beteiligen und zusammen mit ihnen eine an den Zielen des bEM orientierte Klärung ernsthaft zu versuchen.“

BAG, Urteil vom 20.11.2014 - 2 AZR 755/13

- Leistungen von mehreren Trägern erforderlich? → Anwendung Bundesteilhabegesetz (BTHG)
- Kontaktaufnahme über BEM beauftragte Person



BEM Prozess

Arbeitsunfähigkeitszeiten

Erfassen und auswerten aller AU-Zeiten der letzten 12 Monate:

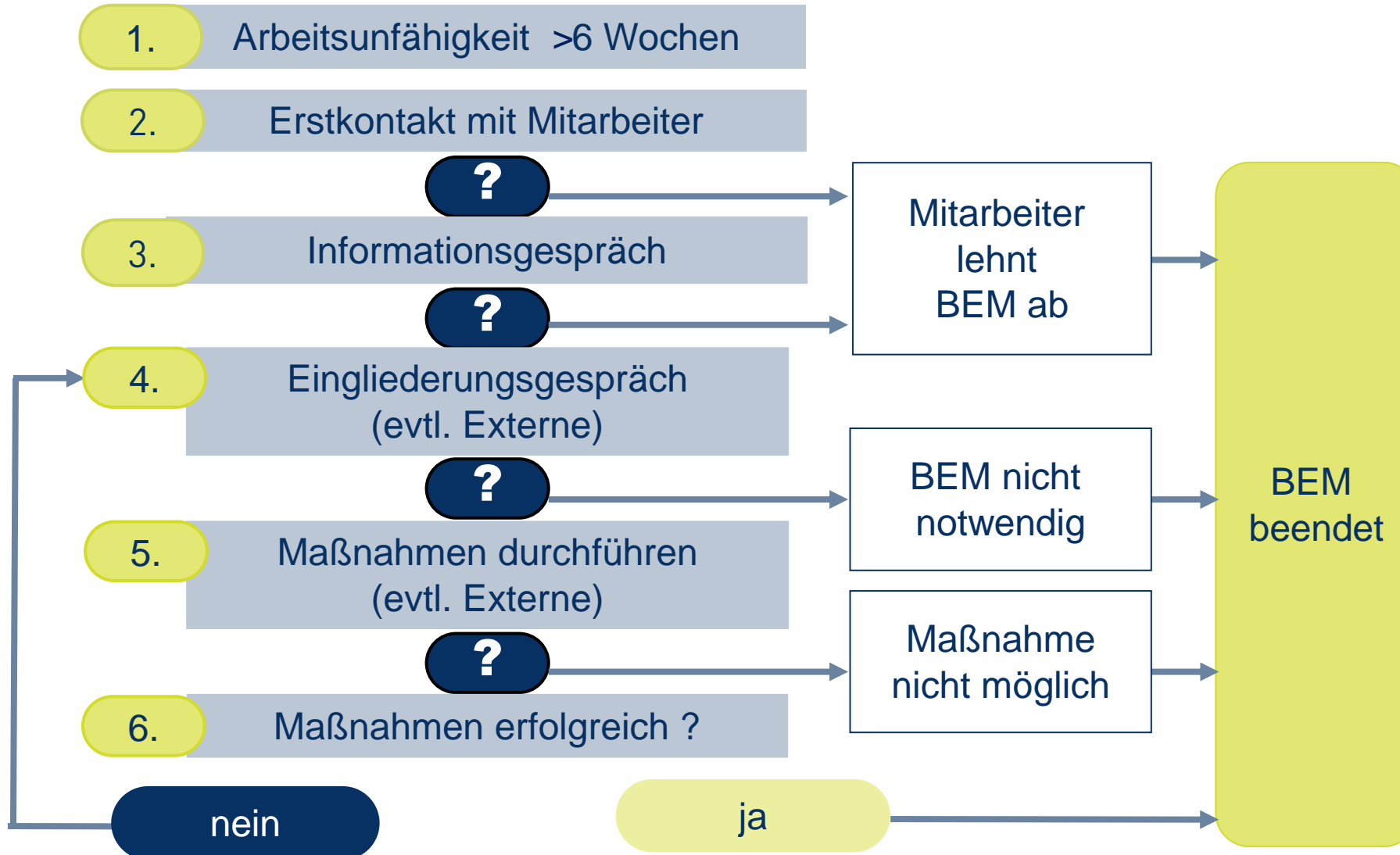
- mit und ohne AU-Bescheinigung
- Zeiten einer medizinischen Rehabilitationsmaßnahme (auch Prävention)
- AU-Tage aufgrund der Schwerbehinderung/Gleichstellung



Über 42 Tage AU? BEM-Prozess beginnen!

BEM Prozess

Ablaufschema



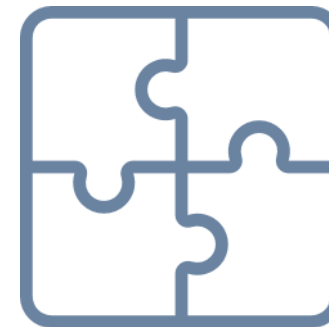


Wir halten fest ...

... BEM ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot

Leistungskatalog der DRV:

- Präventionsprogramm **RV Fit**
- **Medizinische Rehabilitation**
 - samt möglicher Nachsorge bzw. stufenweise Wiedereingliederung
- **Berufliche Rehabilitation**
 - Eingliederungszuschüsse
 - Kraftfahrzeughilfe
 - Technische Hilfen
 - Weiterbildung, Anpassungsmaßnahmen etc.
- **Erwerbsminderungsrente**



Datenschutz

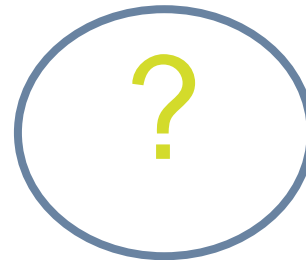
Was ist hier zu beachten?

Die Sicherheit der persönlichen Daten hat oberste Priorität!

- Einhaltung der Datenschutzbestimmungen beim Umgang mit personenbezogenen Daten
- Betroffene vorab informieren über das Verfahren, die dazugehörige Datenverarbeitung und die Freiwilligkeit bzw. das Widerrufsrecht
- Zweckbindung BEM-Daten
- **Trennung von BEM- und Personalakte** (hinsichtlich sensibler Daten)
- bei Widerruf der Zustimmung: Löschung der Daten
- bei Arbeitsplatzwechsel: Löschung der Daten
- empfohlene Aufbewahrungsdauer nach Beendigung des BEM: **3 - 5 Jahre**

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Zeit für Fragen



Kontaktdaten

So erreichen Sie uns

Yvonne Buhlmann:

Mobil: 0151 / 672 490 15

Mail: yvonne.buhlmann@drv-bund.de

Michelle Pokall

Mobil: 0151 / 728 483 39

Mail: michelle.pokall@drv-bund.de



Weitere Informationen:

<http://firmenservice.drv.info>

Email: firmenservice@drv-bund.de

Kostenlose Firmenservicehotline:
0800 1000 453

Montag bis Freitag 9-15 Uhr

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Starker Service.
Starke Firma.**

Firmenservice
der Deutschen Rentenversicherung